Herren Kreisliga Gr. Nord

TTF 1956 Niederbieber II : FSV Germania 09 Fulda
Samstag, 10.12.2022, 19:45 Uhr

Scheller bleibt gegen den FSV Germania 09 Fulda ungeschlagen

Mit 9:4 setzte sich die Heimmannschaft der TTF 1956 Niederbieber II in der Herren Kreisliga Gr. Nord gegen den FSV Germania 09 Fulda durch. Das Spiel am Samstagabend dauerte insgesamt 3 Stunden. In ihrem 8. Saisonspiel mussten die Gäste leider unvollständig antreten.

Zum Auftakt des Mannschaftkampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Einen sicheren Punkt für ihr Team holten Storch / Herr beim 11:6, 11:5, 11:6 gegen Diegelmann / Farnung. Flügel / Scheller bezwangen anschließend Miret Lopez / Herbert in einem sehr ausgeglichenen Match erst im Entscheidungssatz, also folglich mit 3:2 Sätzen. Das war nichts für schwache Nerven. Leider musste der FSV Germania 09 Fulda im Anschluss das Doppel kampflos abgeben, der Punkt ging somit schnell an die TTF 1956 Niederbieber II. Nach den anfänglichen Spielen standen sich nun der Topspieler des Gastgebers und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 3:0 gegenüber. Trotz verlorenem ersten Satz drehte Marco Flügel das als ausgewogen eingestufte Spiel gegen Matthias Diegelmann und gewann 3:1. Nach eher keinem so guten Beginn und Verlust des ersten Satzes gewann Ralph Scheller die folgenden drei Sätze und somit die gesamte Begegnung noch in vier Sätzen. Somit konnte ein Punkt auf der Habenseite der Heimmannschaft verbucht werden. Beim Stand von 5:0 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz sich gegenüberstand. In einem sehr ausgeglichenen Spiel bezwang Matthias Heil Christian Herbert in fünf Sätzen. Fünf Sätze lang hingegen beharkten sich Bernhard Storch und Andreas Koschetzki, bevor der Gastspieler einen Matchball nutzte und den 3:2-Sieg in dem anhand der TTR-Werte als bereits ausgeglichen eingeschätzten Spiel perfekt machte. Bei einem Spielstand von 6:1 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Einen kampflosen Sieg verbuchte derweil Michael Herr, da der FSV Germania 09 Fulda unvollständig angetreten war. Lediglich einen Satzerfolg verbuchte dagegen am Nachbartisch Markus Kempf bei seiner Niederlage gegen Jörg Farnung. Beim Stand von 7:2 gingen die Spitzenspieler der TTF 1956 Niederbieber II und des FSV Germania 09 Fulda in die Box. Marco Flügel gegen Manuel Miret Lopez hieß das nächste Spiel und der Start verhieß Gutes für die Heimmannschaft. Am Ende stand jedoch ein 1:3 auf dem Spielberichtsbogen. Zwischenzeitlich musste Ralph Scheller zwar einen Satz weggeben, fuhr sein Spiel gegen Matthias Diegelmann aber trotzdem sicher mit 11:9, 11:5, 9:11, 11:8 ein. Lange dagegenhalten konnte anschließend Matthias Heil beim 2:3 gegen Andreas Koschetzki. Das Spiel, in das er als Außenseiter gegangen war, verlor Heil dennoch im 5. Satz. Wie dramatisch dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des finalen Satzes, der mit lediglich zwei Bällen Differenz endete. Das Ergebnis vor dem anstehenden Vierer-Einzel zeigte ein 8:4. Bernhard Storch besiegelte dann mit einem 11:5, 11:9, 9:11, 11:8 gegen Christian Herbert einen Punkt für sein Team. Mit dem letzten Ballwechsel des Tages war der 9:4-Heimsieg somit sichergestellt.

Nach nun 8 Siegen in Folge heißt es für die TTF 1956 Niederbieber II nun an die letzten Erfolge anzuknüpfen und das nächste Spiel gegen den FSV 1928 Schwarzbach am 14.01.2023 möglichst erneut siegreich zu gestalten. Das Team des FSV Germania 09 Fulda wird nach dieser Niederlage im nächsten Spiel am 20.01.2023 gegen den FSV 1928 Schwarzbach erneut versuchen, zu punkten.

Statistik:
TTF 1956 Niederbieber II

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 11.12.2022 (00:28) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Doppel: Storch / Herr 1:0, Flügel / Scheller 1:0, Heil / Kempf 1:0
Einzel: M. Flügel 1:1, R. Scheller 2:0, M. Heil 1:1, B. Storch 1:1, M. Herr 1:0, M. Kempf 0:1

FSV Germania 09 Fulda

Doppel: Miret Lopez / Herbert 0:1, Diegelmann / Farnung 0:1, Koschetzki / nicht anwesend /angetreten 0:1
Einzel: M. Lopez 1:1, M. Diegelmann 0:2, A. Koschetzki 2:0, C. Herbert 0:2, J. Farnung 1:0

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 11.12.2022 (00:28) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").